

MEDIENMITTEILUNG

Ortsplanung Belp: Öffentliche Auflage startet 8. April 2022

Nach dem Nein zur Ortsplanungsrevision im Herbst 2021 hat der Gemeinderat die Ortsplanung überarbeitet. Übergeordnete Vorgaben von Bund und Kanton sowie anstehende Infrastrukturprojekte der Gemeinde zwingen den Gemeinderat dazu, der Belper Stimmbevölkerung rasch wieder eine Abstimmungsvorlage zu unterbreiten.

Das Volk hat zum Ausdruck gebracht, Belp solle nicht weiter wachsen. Mit der neuen Vorlage wird dem Willen der Belper Bevölkerung nachgelebt. Der Gemeinderat verzichtet gänzlich auf ein Wachstumsziel und lässt das Bauen auf heutigem Landwirtschaftsland nicht zu. Die schweizweit geforderte Innenentwicklung wird einzig dadurch gefördert, dass im Baureglement leicht verringerte Grenzabstände fixiert werden und auf eine maximale Ausnützungsziffer verzichtet wird.

Durch die Verschlinkung darf die neue Vorlage als „Light Version“ bezeichnet werden. Sie fokussiert auf wenige, im öffentlichen Interesse jedoch wichtige Anpassungen.

Der Gemeinderat Belp bringt die überarbeitete Ortsplanungsrevision (bestehend aus Baureglement, Zonenplan Siedlung, Zonenplan Landschaft, Zonenplan Naturgefahren und Zonenplan Gewässerräume) vom 8. April bis 9. Mai 2022 zur öffentlichen Auflage. Alle Dokumente sind via www.belp.ch/ortsplanung einsehbar. Die Akten liegen zudem in der Abteilung Planung und Infrastruktur, Güterstrasse 13, 3123 Belp, öffentlich auf. Am 13. April, 27. April und 3. Mai 2022 werden zusätzlich Sprechstunden von 17:00 – 20:00 Uhr angeboten. Eine telefonische Voranmeldung ist obligatorisch.

Für Personen, die unmittelbar im eigenen schutzwürdigen Interesse von der Planung betroffen sind, besteht die Möglichkeit einer Einsprache. Es ist vorgesehen, allfällige Einspracheverhandlungen in den Kalenderwochen 21 und 22 durchzuführen.

Die Volksabstimmung über die Ortsplanung soll am 27. November erfolgen.

FLYER Ortsplanungsrevision „light“

Belp, 8. April 2022
Der Gemeinderat

Für die Gemeinde Belp erteilt Auskunft:

Gemeindepräsident Benjamin Marti unter 031 818 22 02 oder 079 676 46 43

Verteiler an:

- Berner Zeitung BZ (regionbern@bernerzeitung.ch)
- Der Bund (brigitte.walser@derbund.ch)
- Berner Landbote (redaktion@bernerlandbote.ch)
- Nau media AG (regional@nau.ch)
- Schweizerische Depeschagentur AG (bern@keystone-sda.ch)
- Neo1 (info@neo1.ch)
- Radio BeO (redaktion@radiobeo.ch)
- Radio Bern1 (redaktion@radiobern1.ch)
- TeleBärn, Espace Media AG (redaktion@telebaern.ch)
- Bäup.ch (tom.mayer@citrusmedia.ch)